

Menschen mit Demenz sind in besonderer Weise die Schwachen dieser Gesellschaft. Gewiss, die Schwachen sind auf Schutz angewiesen. Aber die Gefahr ist, dass sie nur noch als Objekte der Versorgung wahrgenommen werden. Wir wollen deshalb die Frage nachspüren, wie wichtig die Schwachen für uns womöglich sind. Was erkennen, was lernen wir durch sie? Welche Kostbarkeit sind die Schwachen in einer Gesellschaft der Starken?



EDITORIAL

- 1 Schwäche in einer Gesellschaft der Starken – von Menschen mit Demenz lernen**
MICHAELA FINK · REIMER GRONEMEYER · OLIVER SCHULTZ

Persönliche Erfahrungen

- 4 Mutti**
C.W.
- 6 Liebeserklärung an meine Großmutter**
DORA MATOSIC
- 8 Eine harte Landung**
Interview mit Tony Melvin
SUSAN RENDELL
- 10 „Ich muss nicht immer stark sein“**
CORNELIA COENEN-MARX

Nachdenken über Schwäche

- 12 Ich sehe was, was du nicht siehst!**
Ein Fotoprojekt von Klaus Liebschwager und Marita Loosen-Fox
REIMER GRONEMEYER
- 16 Wer sind wir eigentlich?**
Die Gesellschaft der Starken
EUGEN DREWERMANN

- 20 Und wenn die Verwirrten uns eine Diagnose stellen würden?**
REIMER GRONEMEYER

- 24 Frailty**
HANS VOGT

- 26 Schwächen und Stärken**
Geschwister des Lebens, die miteinander ringen
ANNELIE KEIL

- 28 Etwas Rettendes**
Wenn Demenzkranke ihren Willen bei Unverständlichem oder Gefährlichem durchsetzen wollen
RAIMUND POUSSET

- 30 Irren ist wenigstens menschlich**
BARBARA DUDEN · KIRSTEN VOGELER

Lernchancen

- 34 Der Pop-up-Gastgarten**
DANIELA EGGER
- 35 „Was ich könnte, das kann ich nicht, und was ich nicht kann, das könnte ich“**
HEIKE FRAHM
- 36 Letzte Begegnung – ein innerer Dialog**
MARIANNE GRONEMEYER

- 39 „Sie hat immer von Pudding im Kopf gesprochen“**
REIMER GRONEMEYER

- 42 Schwach sein? Ja bitte!**
BIANCA FERSE

- 44 „Kennst du noch ...?“**
Erzählcafé für Menschen mit Demenz
ANN-KATRIN ADAMS · ANNE GEMEINHARDT

Magazin

- DIE KUNST DER DEMENZ
- 47 Wergismenich**
Über Bilder als Stützen der Erinnerung
OLIVER SCHULTZ

FORSCHUNG

- 50 Selbstsorge bei Demenz: Wie ist sie möglich, warum ist sie wichtig?**
HEINRICH GREBE · VALERIE KELLER · SIMON PENG-KELLER · FRANZISCA PILGRAM-FRÜHAUF · HARM-PEER ZIMMERMANN

INTERNATIONAL

- 52 Ich bin, weil du mich sein lässt**
HENRIETTE LAMPRECHT

KOLUMNE: RECHT AUF DEMENZ

- 54 Isolation macht schwach**
Vom Verfassungsrang der Teilhabe
THOMAS KLIE

DER DEMENZ-FRAGEBOGEN

- 56 Sie sind gefragt ... Paul Maar**

RESONANZEN · GESCHICHTEN · FUNDSTÜCKE

- 57 Bettgehen. Brief einer Angehörigen**
CLAUS FUSSEK

- 59 Über einen Meister des Nichtstuns**
Ein leises Plädoyer für das Aufschieben anstelle der Tatkraft
DANIELA EGGER

- 60 KUMUSHA**
Ein Gedicht von Chirikure Chirikure

- 62 Lese- und Hörempfehlungen**

- 64 Vorschau**

Herausgeber · Redaktionsteam
Impressum
Bildnachweise